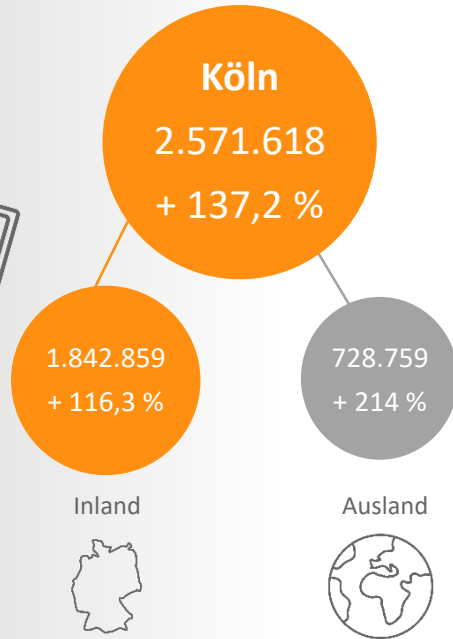
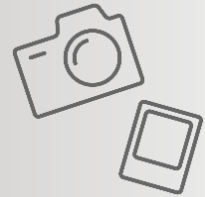


## Tourismusentwicklung in Köln

„Der Oktober setzt den Aufwärtstrend fort. Ankünfte (307.831, +17,6 %) und Übernachtungen (550.062, +12,7 %) nehmen zu, in Summe bleiben wir jedoch unter Vorkrisenniveau. Die Entwicklung ist ein Beleg für den beobachtbaren und von uns prognostizierten Strukturwandel im Tourismus. Die wieder gestiegene durchschnittliche Aufenthaltsdauer zeigt die zunehmende Bedeutung des Freizeittourismus. Freizeitgäste verbringen in der Regel eine längere Zeit in der besuchten Destination. Wie bereits im September sind auch im Oktober die USA ein starkbleibender Fernmarkt. Von Januar bis Oktober betrachtet haben jedoch die Niederlande die Nase vorne und befinden sich sogar über Vorkrisenlevel – ein Ergebnis unserer unermüdlichen Arbeit in den Nahmärkten.“

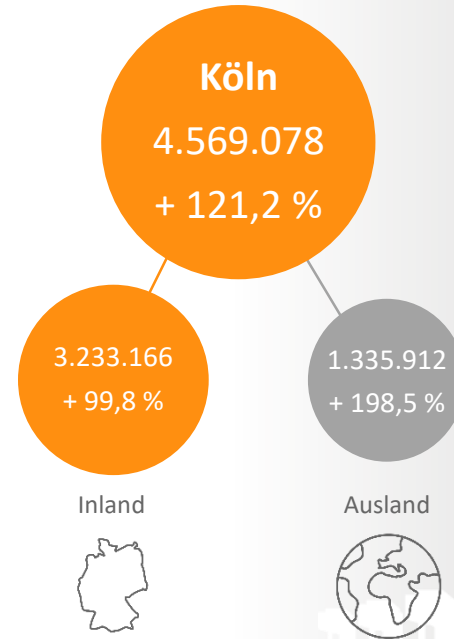
*Dr. Jürgen Amann, Geschäftsführer KölnTourismus GmbH*

## Ankünfte



Vergleich 2019:  
3.136.692  
(- 18 %)

## Übernachtungen



Vergleich 2019:  
5.420.760  
(-15,7 %)

## Ankünfte



307.831

+ 17,6 %

209.755

+ 8,8 %

Inland



98.076

+ 42,4 %

Ausland



## Übernachtungen



550.062

+ 12,7 %

363.376

+ 5,7 %

Inland



186.686

+ 29,2 %

Ausland



## Aufenthaltsdauer



1,8 Tage - 5,3 %



## Bettenanzahl & -auslastung

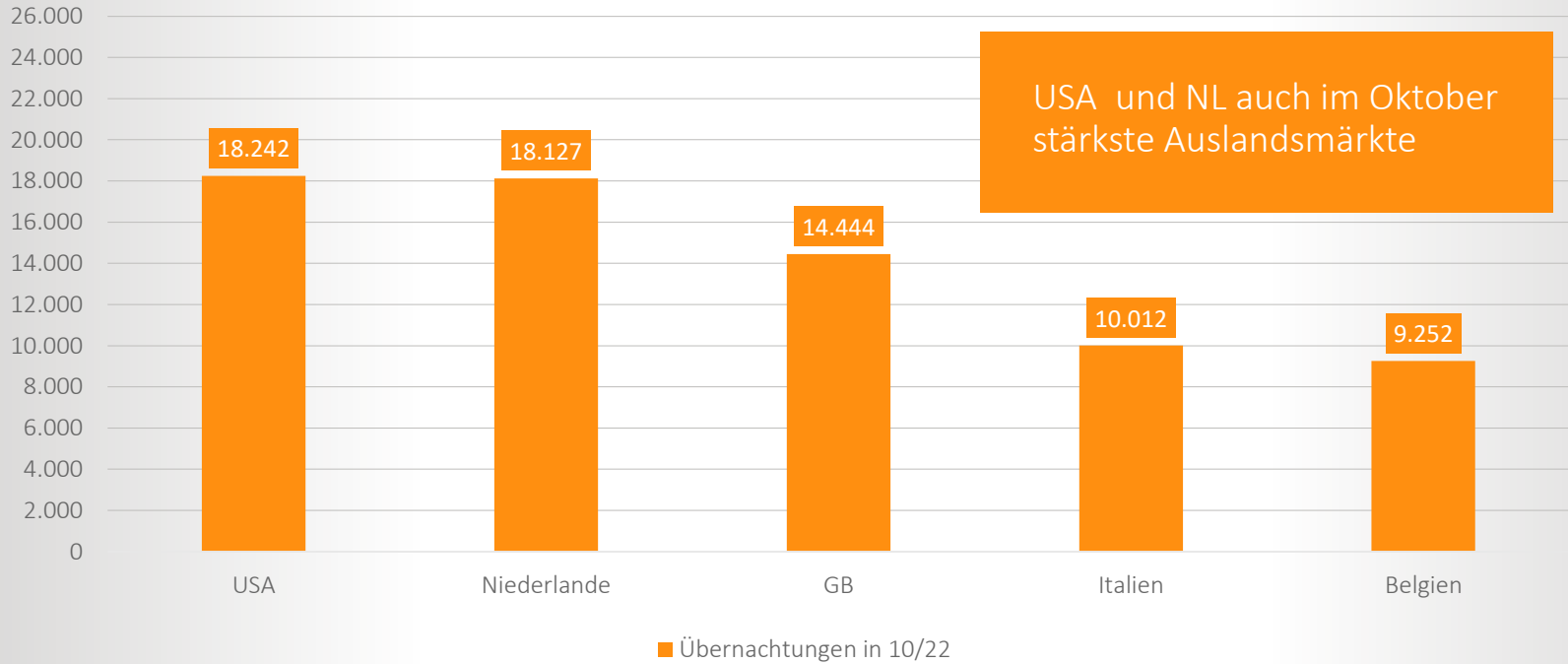


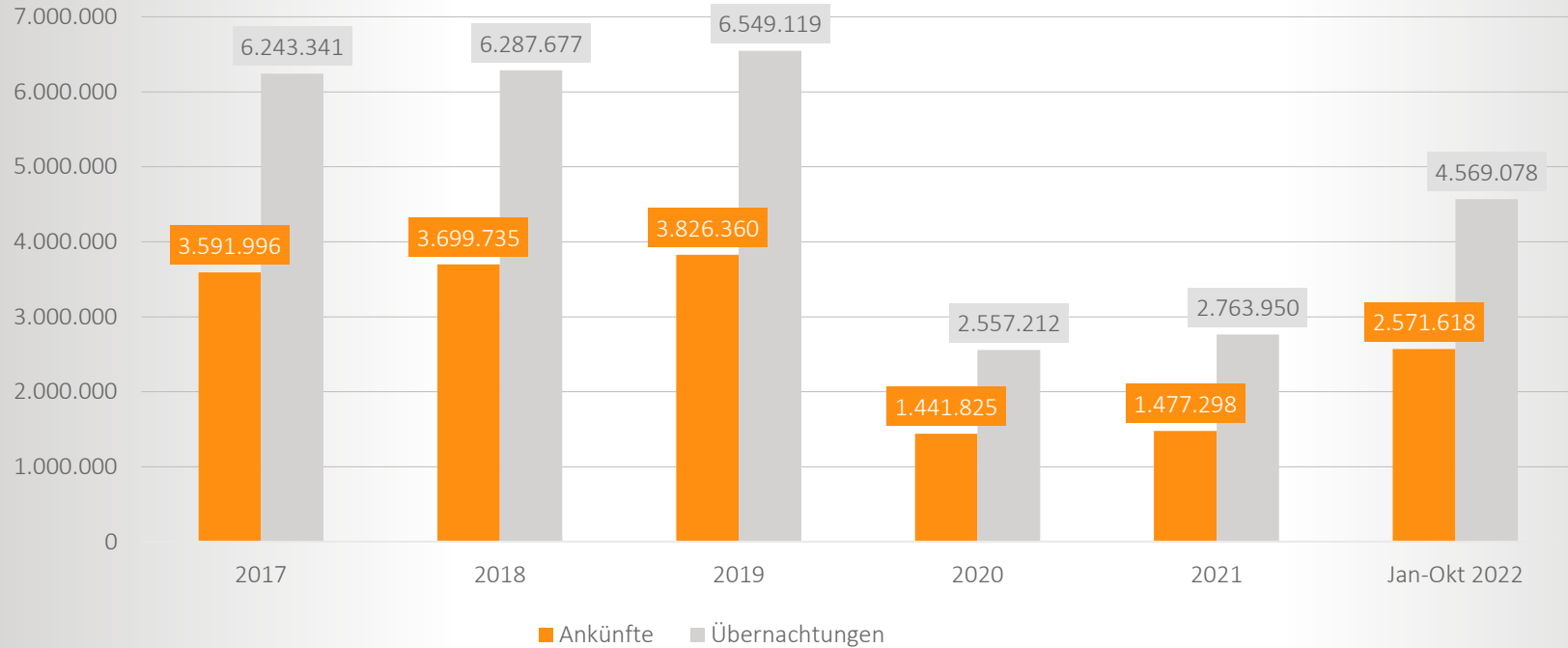
35.547



49,3







Kontakt:

KölnTourismus GmbH  
[Presse@koelntourismus.de](mailto:Presse@koelntourismus.de)  
Telefon: +49 221 346 43 230

Quelle: IT.NRW – Statistisches Landesamt für Statistik Nordrhein-Westfalen

